

Datenschutzinformation für Bewerber:innen

Wir bedanken uns für Ihr Interesse an einer Tätigkeit in unserem Unternehmen.
Nachfolgend möchten wir Ihnen Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen, geben:

Verantwortliche Stelle:

Bezeichnung:	EJF Service und Fürsorge gemeinnützige GmbH
Anschrift:	Königsberger Straße 28, 12207 Berlin
Telefon:	+49 30 76 884-0
E-Mail:	info@ejf.de
Internet:	www.ejf.de

Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde:

Bezeichnung:	Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Anschrift:	Friedrichstraße 219 10969 Berlin
Telefon:	+49 30 13889-0
E-Mail:	mailbox@datenschutz-berlin.de
Internet:	www.datenschutz-berlin.de

Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten:

Beauftragter für den Datenschutz:	Wiemer Arndt UG
Anschrift:	Marienstraße 25, 10117 Berlin
E-Mail:	https://wiemer-arndt.de/

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre Daten zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses).

Kommt es zu keiner Einstellung, kann eine weitere Speicherung zur Wahrung berechtigter Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO erfolgen (z. B. Verteidigung gegen Rechtsansprüche).

Sofern Sie einer längerfristigen Speicherung im Bewerberpool zustimmen, erfolgt dies auf Basis Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Bewerbung per Post oder persönliche Übergabe

Wenn Sie uns Ihre Bewerbung auf dem postalischen Weg zukommen lassen, verarbeiten wir die darin enthaltenen personenbezogenen Daten ausschließlich zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens. Die Unterlagen werden in unseren internen IT-Systemen erfasst und verarbeitet. Physische Unterlagen werden – sofern keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht besteht – nach Abschluss des Verfahrens datenschutzkonform vernichtet. Ein Rückversand erfolgt nur auf ausdrücklichen Wunsch.

Bewerbung per E-Mail oder Kontaktformular

Wenn Sie sich per E-Mail oder über ein Kontaktformular bei uns bewerben, erfolgt die Übertragung Ihrer personenbezogenen Daten unverschlüsselt (sofern nicht anders angegeben). Bitte beachten Sie, dass bei der Übermittlung über das Internet Sicherheitsrisiken nicht ausgeschlossen werden können. Die eingehenden Bewerbungsunterlagen werden in unsere internen Systeme übernommen und dort gemäß dieser Datenschutzerklärung verarbeitet. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden die E-Mails und Anhänge datenschutzkonform gelöscht, sofern keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht besteht.

Bewerbung mittels Bewerbungsmanagement-Software

Wenn Sie unser Online-Bewerbungsportal oder eine Bewerbungsplattform nutzen, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten über ein sog. Bewerbermanagement-Tool. Der technische Betrieb erfolgt durch einen weisungsgebundenen Dienstleister, mit dem ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung besteht. Ihre Daten werden ausschließlich im Rahmen des Bewerbungsverfahrens verwendet, datenschutzkonform gespeichert und nach Ablauf der Fristen gelöscht. Eine Nutzung zu anderen Zwecken oder Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Empfänger:innen der Daten

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unseres Unternehmens ausschließlich an die Bereiche und Personen weiter, die diese Daten zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens benötigen und soweit dies für die Entscheidung über die Begründung des

Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen erforderlich ist.

Die Datenweitergabe erfolgt z.B. zum Zweck der Besetzung offener Stellen innerhalb unseres Konzerns/ Verbunds. Eine Datenweitergabe an Empfänger:innen außerhalb des Unternehmens erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe zur Abwicklung und somit zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich ist, uns Ihre Einwilligung vorliegt oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt ist.

Datenweitergabe im Rahmen der Förderung von Stellen

Werden Stellen oder Ausbildungsplätze durch öffentliche oder private Fördermittelgeber finanziell unterstützt (z. B. durch die Agentur für Arbeit, das Jobcenter, Integrationsämter, den Europäischen Sozialfonds oder vergleichbare Programme), kann eine Weitergabe bestimmter personenbezogener Daten an diese Förderstellen erforderlich sein. Dies umfasst insbesondere Angaben zu Ihrer Person, zum Bewerbungsverlauf sowie ggf. zu Ihrer Qualifikation oder Förderberechtigung.

Die Weitergabe erfolgt ausschließlich zur Erfüllung der Förderbedingungen und auf Grundlage gesetzlicher Verpflichtungen oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen. Eine Weiterverarbeitung durch die Förderstellen richtet sich nach deren eigenen Datenschutzbestimmungen.

Kategorien verarbeiteter Daten

- Stammdaten (z. B. Name, Anschrift, Kontaktdaten)
- Bewerbungsunterlagen (z. B. Lebenslauf, Zeugnisse, Anschreiben)
- Angaben zur Verfügbarkeit, Gehaltsvorstellungen
- ggf. besondere Kategorien personenbezogener Daten gem. Art. 9 Abs. 1 DSGVO, sofern Sie diese freiwillig mitteilen (z. B. Schwerbehinderung)

Übermittlung in ein Drittland

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland ist nicht beabsichtigt.

Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die ihr gegenüber rechtlicher Wirkung entfaltet oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Wir treffen derzeit keine derartigen Entscheidungen. Sollte dies zukünftig erfolgen, werden Sie gesondert informiert. Innerhalb des Arbeitsverhältnisses finden keine automatisierten Profiling sowie keine automatisierten Entscheidungsfindungen statt.

Speicherdauer

Bei einer Absage werden Ihre Daten spätestens 6 Monate nach Abschluss des Verfahrens gelöscht, sofern keine anderweitige rechtliche Verpflichtung besteht oder Sie einer längeren Speicherung zugestimmt haben.

Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben das Recht auf:

- Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruch (Art. 21 DSGVO)

Sofern Sie eine Einwilligung erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Zuständig ist die Aufsichtsbehörde Ihres Wohnsitzes oder die für uns zuständige Behörde.